

LOTTE KÉRY

DIE ERRICHTUNG DES BISTUMS ARRAS
1093/1094



JAN THORBECKE VERLAG SIGMARINGEN
1994

INHALT

Abkürzungen und Siglen	XIV
Quellen und Literatur	XVII
EINLEITUNG	1

TEIL A
ÜBERLIEFERUNG

I. DIE <i>GESTA ATREBATENSIIUM</i>	10
1. Inhalt	10
2. Die erste Redaktion: Die Handschrift Boulogne-sur-Mer, Bibl. mun. 84 (Bo) aus dem späten 11. Jh.	14
Datierung, Einordnung und Beschreibung der Handschrift (14) - Die Version der <i>Gesta Atrebatensium</i> (15) - Entstehungszeit dieser Version (17)	
3. Die zweite Redaktion	20
a. Die Sammlung nach Art der Hs. Paris, BN lat. 12827	20
Die Handschrift Paris, BN lat. 12827 (P) von ca. 1590 (20) - Die Handschrift Cam- brai, Bibl. mun. 841 (C), s. XVIII, und ihre Vorlage, die <i>Collectanea</i> des Jean de Telu (21) - Das Verhältnis zwischen P und C (22) - Inhalt der Sammlung nach Art der Hs. Paris lat. 12827 (24) - Charakteristika der Sammlung (34) - Entstehungszeit und Herkunft (36) - Die Version der <i>Gesta Atrebatensium</i> (39)	
b. Die Ausgabe von d'Achery, 1661 (d)	43
Der Codex von St-Ghislain und der <i>Codex Lamberti</i> (43) - Die Texte aus St- Ghislain im 5. Band des <i>Spicilegium</i> (45) - Die Version der <i>Gesta Atrebatensium</i> (48)	
c. Briefe Paschalis' II. in der Hs. Boulogne-sur-Mer, Bibl. mun. 8 (B)	52
d. Texte zur Errichtung des Bistums Arras in den »Tabulae« und »Monumenta« der Kirche von Arras	53
Auszüge im <i>Chronicon Belgicum</i> von 1616 (lo) (53) - Briefkopien in der <i>Collection</i> Moreau 37 (Mo) (58).	
4. Die dritte Redaktion	61

Zwei Kopien des *Codex Lamberti* aus der Abtei St-Vaast in Arras: Die Handschriften Arras, Bibl. mun. 1051 (Aa) und 1062 (Ab) (61) - Die Vorlage (X_A) dieser Handschriften und ihr Verhältnis zum *Codex Lamberti* (64) - Die *Gesta* in den Handschriften Aa und Ab (67)

5. Die vierte Redaktion.....	68
a. Die Ausgabe von Baluze 1700 (ba).....	68
Zur Vorlage von Crignon und Baluze (68) - Die Texte des <i>Codex Lamberti</i> (68) - Die Redaktion der <i>Gesta</i> (70)	
b. Die verlorene Abschrift des <i>Codex Lamberti</i> aus der Zisterzienserabtei Igny (Ig)	74
Auszüge aus den <i>Gesta</i> in Band 57 der <i>Collection Baluze</i> (74) - Sonstige Exzerpte in der <i>Collection Baluze</i> (75)	
6. Überlegungen zum verlorenen <i>Codex Lamberti</i> der Kirche von Arras.....	79
Rekonstruktion des Textbestandes (79) - Aufbau und Entstehung (81)	
II. DER <i>CODEX ATREBATENSIS</i> BEI SIRMOND UND LABBE-COSSART	84
1. Die Kopie des Jacques Sirmond nach einem <i>Codex Atrebatensis</i>	84
2. Die Textsammlung im <i>Codex Atrebatensis</i> bei Labbe-Cossart (Ic) und ihr Verhältnis zu den <i>Gesta Atrebatensium</i> und zur Schrift <i>De restitutione</i>	86
3. Ein Brief aus dem <i>Codex Atrebatensis</i> , der nicht der <i>Codex-Lamberti</i> -Tradition zuzurechnen ist: JL 5393	88
4. Schlußfolgerungen	89
III. DIE SCHRIFT <i>DE RESTITUTIONE EPISCOPI IN ATREBATENSI ECCLESIA</i>	91
1. Die Textzeugen der Schrift <i>De restitutione</i>	91
a. Die <i>tres membranae</i> in der Handschrift Paris, BN lat. 9376 (Rp)	91
Die Schrift <i>De restitutione</i> in der Handschrift Rp (92) - Sonstige Texte (93) - Datierung der <i>tres membranae</i> (94) - Herkunft aus Reims und Tendenz (94)	
b. Die Handschrift Montpellier, Bibl. Interuniv. 280 (Rm).....	95
Texte der Schrift <i>De restitutione</i> in der Handschrift Rm (96) - Sonstige Texte (98) - Exkurs: Zur Überlieferung des Lyoner Primatsprivilegs (JL 5600) im <i>Codex Lamberti</i> (101) - Datierung der Handschrift (104) - Herkunft aus Reims (104)	
c. Die Handschrift Arras, Bibl. mun. 964 (Ra).....	105
Die Briefe der Schrift <i>De restitutione</i> in der Handschrift Ra (105) - Sonstiger Inhalt (106)	

d. Die Handschrift Amiens, Bibl. mun. 44 (Ram)	107
2. Die textgeschichtliche Beziehung der Schrift <i>De restitutione</i> zu den <i>Gesta Atrebatensium</i>	109
a. Die Briefe	109
Inhalt der Briefe (110) - Reihenfolge und Vollständigkeit der Briefe (112)	
b. Die narrativen Passagen	114
Der Bericht über die Konzilien von Reims und Autun (114) - Der Bericht über das Konzil von Clermont (117) - Der Bericht über den Tod Erzbischof Rainalds von Reims und die Weihe seines Nachfolgers (119)	
3. Zusammenfassung: Die <i>Gesta Atrebatensium</i> , der <i>Codex Atrebatensis</i> bei Labbe-Cossart und die Schrift <i>De restitutione</i>	122
4. Die Herkunft der Schrift <i>De restitutione</i>	126
5. Die Entstehungszeit der Schrift <i>De restitutione</i>	127
6. Der Zweck der Schrift <i>De restitutione</i>	129
Das kanonistische Leitmotiv der Schrift (129) - Ein kirchenrechtlich verwendbares Dossier (133)	
IV. DIE KOMBINATION VON TEXTEN ZUR EHEAFFÄRE PHILIPPS I. MIT DOKUMENTEN ZUR ERRICHTUNG DES BISTUMS ARRAS IN DER HANDSCHRIFT PARIS, BN LAT. 11963	135
1. Herkunft, Datierung und Inhalt der Handschrift	135
2. Die Texte zur Errichtung des Bistums Arras	136
3. Die Texte zur Absolution Philipps I.	136
V. VERSUCH EINER QUELLENTYPOLOGISCHEN EINORDNUNG DER <i>GESTA</i> <i>ATREBATENSIMUM</i> UND DER SCHRIFT <i>DE RESTITUTIONE</i>	141

TEIL B
EDITION

Vorbemerkung zur Edition	145
--------------------------------	-----

I. *GESTA ATREBATENSIMUM*

1. Übersichtstabelle: Die Redaktionen der <i>Gesta Atrebatensium</i>	148
--	-----

2. Gesta quibus Atrebatensium ciuitas sub Urbano Romanę et apostolicę sedis episcopo, Cameracensium excusso subiectionis iugo, in antiquam reformatur dignitatem 152

II. DE RESTITUTIONE

1. Übersichtstabelle: Die drei wichtigsten Textzeugen der Schrift *De restitutione* 198
2. De restitutione episcopi in Atrebatensi çcclesia 200

TEIL C DARSTELLUNG

I. VORAUSSETZUNGEN 211

1. Die Kirche von Arras in der Spätantike und im frühen Mittelalter 211

Nachrichten zur Frühgeschichte der Kirche von Arras (212) - Die *Vita Vedastis* (213) - Die angebliche Verlegung des Bischofssitzes nach Cambrai (214) - Die Theorie einer *unio beneficiorum* und ihre Referenzen (217) - Zur Beweiskraft der *notitia Galliarum* (220) - Das *Testamentum s. Remigii* (221) - Vedastus als *wandernder Missionsbischof ohne festen Sprengel* (222) - Zusammenfassende Bewertung der Darstellung in den erzählenden Quellen und den Bischofslisten (222) - Die »Diözese« Arras im Kapitular von Servais (224)

2. Das Reichsbistum Cambrai bis zum Ende des 11. Jahrhunderts 226

Einführung: Zur Situation des Grenzbistums Cambrai (226) - Das Verhältnis zwischen dem Bischof und dem Grafen am Anfang des 10. Jh. (227) - Die *châtelains* von Cambrai (229) - Die Bedrohung durch die Grafen von Flandern und der Ausbau der weltlichen Machtposition des Bischofs (230) - Bischof Gerhard I. (1012-1051) (233) - Bischof Lietbert (1051-1076) (237) - Die Übergriffe Roberts des Friesen auf das Cambrésis (238) - Bischof Gerhard II. und das Investiturproblem (239)

3. Die Bedeutung des Artois für die Grafen von Flandern 242

Das Artois von der Merowingerzeit bis zu den Normannenüberfällen am Ende des 9. Jh. (242) - Der Aufstieg der Grafen von Flandern (245) - Die Rückgewinnung des Artois durch Karl III., den Einfältigen (247) - Die Ausdehnung der Grafschaft Flandern nach Süden unter Arnulf I. (249) - Der Verlust des Artois durch die dynastische Krise der Grafschaft Flandern (250) - Die Rückkehr des Artois in die Grafschaft Flandern (251)

4. Zur inneren Situation der Stadt Arras 255

a. Der Gegensatz zwischen dem Marienstift und der Abtei St-Vaast 255

Die Darstellung in der *Vita Vedastis* (255) - Die gefälschten Privilegien für die Abtei St-Vaast und das Marienstift (256) - Die Überlieferung zum Marienstift (260) -

Die Vormachtstellung von St-Vaast und ihre Auswirkungen auf die Stadtentwicklung (264)

b. Wirtschaftliche und soziale Veränderungen im 11. Jahrhundert..... 274

Die Tradition der Textilproduktion in Arras seit der Spätantike (274) - Zur Frage der wirtschaftlichen Kontinuität (275) - Wirtschaftliche Veränderungen im Spiegel der Zollweistümer von St-Vaast (276) - Handelskontakte nach Italien im 11. Jh.? (279) - Veränderungen in den sozialen und rechtlichen Verhältnissen (279) - Die Erschließung weiterer Stadtviertel (283) - Der Beginn einer städtischen und gräflichen Gerichtsbarkeit (285)

II. DIE ERRICHTUNG DES BISTUMS ARRAS (1092-1094) 287

1. Das Schisma in Cambrai 287

Die Wahl des Manasses (289) - Wahl und Weihe des Gualcher (291) - Der Versuch Gualchers, die Abtrennung des Bistums Arras rückgängig zu machen und seine Absetzung auf dem Konzil von Clermont (1095) (295) - Die Einsetzung des Manasses (297) - Zur Rolle Lamberts von Arras bei der Rückkehr des Gualcher (300) - Die Ausweitung des Schismas zu einer militärischen Auseinandersetzung (301)

2. Zum Anspruch des Papstes auf das alleinige Recht zur Errichtung von Bistümern 307

a. Die Haltung Urbans II. 308

Die Formulierung der päpstlichen Organisationsgewalt im *Dictatus papae* Gregors VII. und den *Proprie auctoritates apostolice sedis* (308) - Die Vereinigung der Bistümer St-Paul-Trois-Châteaux und Orange (1095) (310) - Zum Anteil Urbans II. an der Wiederherstellung der Kirchenorganisation in Spanien und Sizilien (312)

b. Zur päpstlichen Beteiligung an Bistumsgründungen bis zum Ende des 11. Jh. 316

Die Errichtung von Bistümern in der Frühzeit des Christentums (316) - Die Zuständigkeit des Papstes für die suburbikarischen Bistümer (317) - Äußerungen zum päpstlichen Anspruch auf die alleinige Organisationsgewalt (319) - Päpstliche Beteiligung an Bistumsgründungen (322)

c. Die Beschränkung des päpstlichen Exklusivrechtes zur Errichtung von Bistümern auf die innerkirchliche Hierarchie 330

3. Die Verhandlungen auf der Provinzialsynode in Reims (20. März 1093) 334

a. Die historischen Argumente für eine angebliche Wiedererrichtung des Bistums Arras 335

Die *Historia adversus paganos* des Orosius und die sog. *chronicales libri de conditoribus urbium* (335) - Die *notitia Galliarum* und ihre Aufbewahrung in den Kirchen von Arles, Vienne, Lyon und Reims (336) - Die *Vita Remigii* (341) - Die *Vita Vedastis* (342) - Das *Testamentum Remigii* (342)

b. Die kirchenrechtlichen Begründungen 345

Der erste Pseudo-Clemensbrief (JK +10) (346) - Der c. 4 des Konzils von Serdika und seine Rezeption (346) - Der c. 5 des Konzils von Karthago (349) - Das angebliche Vorbild Gregors I. (350)

c. Die Entscheidung des Konzils von Reims	350
4. Die Wahl des Lambert von Guînes zum Bischof von Arras	353
Das Versäumnisurteil gegen die Kirche von Cambrai (353) - Die Bischofswahl in Arras (10. Juli 1093) (354) - Werdegang und Verbindungen des Lambert von Guînes bis zur Bischofswahl (355) - Die Bedenken des Erzbischofs von Reims gegen die Weihe des Elekten (358) - Zur Anwendung des päpstlichen Devolutionsrechtes (361) - Exkurs: Zur Datierung eines Briefes Urbans II. an Erzbischof Rainald von Reims (JL 5500) (364)	
5. Zur Rolle des päpstlichen Legaten Erzbischof Hugo von Lyon	368
Das Treffen Lamberts von Arras mit Hugo von Lyon (368) - Zum kirchenpolitischen Gegensatz zwischen den Erzbischöfen von Reims und Lyon (370) - Die Vermittlerrolle Lamberts von Arras (373) - Das Schreiben Hugos von Lyon an Robert II. von Flandern (376)	
6. Die Weihe Lamberts von Arras durch Papst Urban II. in Rom	378
a. Zur Situation Urbans II. in Rom Anfang 1094	378
b. Die Bischofsweihe	379
c. Politische und kirchenpolitische Motive Urbans II.	381
d. Die Anwendung eines pseudoisidorischen Organisationsschemas: <i>Provincia constat duodecim episcopatibus</i>	383
Die Sentenz aus der falschen Dekretale Pelagius II. (JK +1051) (384) - Die Textsammlung in der Handschrift Boulogne-sur-Mer, Bibl. mun. 37 (386) - Beispiele für die praktische Anwendung dieses Organisationsschemas (390) - Urban II. und die Anwendbarkeit dieses Organisationsschemas auf die Kirchenprovinz Reims (393)	
e. Die Mandate Urbans II. anlässlich der Weihe Lamberts von Arras	394
III. DAS NEUE BISTUM	396
1. Abgrenzung und materielle Ausstattung des neuen Bistums	396
2. Die Bestätigung der Bistumsgründung auf den Konzilien in Reims (1094) und Clermont (1095)	401
Das Konzil von Reims (401) - Das Konzil von Clermont (403)	
3. König Philipp I. von Frankreich und Bischof Lambert von Arras	407
Die Haltung Philipps I. zur Errichtung des Bistums Arras (407) - Zur Rolle Lamberts von Arras bei der Absolution Philipps I. (1104) (408)	

4. Ansprüche des Bischofs von Cambrai und Versuche zur Wiedereingliederung 413

Unter Bischof Odo von Cambrai (413) - Unter Bischof Burchard von Cambrai (415)

ERGEBNISSE	418
Handschriften-Register	434
Namens- und Sachregister.....	434
Index zur Edition	455